

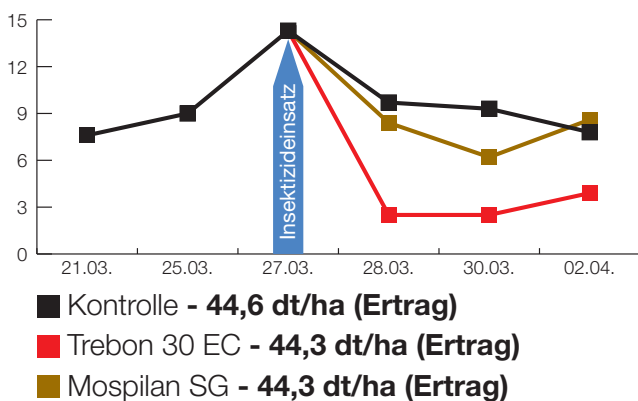
Der Rapsglanzkäfer kommt – aber die Pflanze hat einen Plan!

Praxiswissen

Auch wenn der Rapsglanzkäfer Schaden anrichtet, ist die Pflanze keineswegs wehrlos – sie hat durchaus ein paar Tricks auf Lager. Manchmal lohnt es sich, genau hinzusehen, bevor zum Insektizid gegriffen wird. Denn: Nicht nur der Schädling zählt – auch die Widerstandskraft der Pflanze spielt eine entscheidende Rolle.

Raps ist erstaunlich anpassungsfähig. Werden ein paar Knospen beschädigt, produziert die Pflanze einfach neue. Vor allem wenn der Befall früh passiert, zeigt sich die Pflanze von ihrer robusten Seite: Die Seitentriebe entwickeln sich besser, die Blütezeit verlängert sich, und die Pflanze hat mehr Zeit für neue, bestäubte Blüten. Weniger Knospen bedeuten auch: mehr Energie für die übrigen. Das Ergebnis? Größere Schoten, vollgepackt mit mehr und schwereren Körnern. Exaktversuche der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein aus dem Jahr 2024 zeigen: Der Raps kann sich gut selbst helfen.

Rapsglanzkäfer pro Knospenstand (LK Schleswig Holstein 2024)



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

Das Ertragsniveau lag ohne Insektizideinsatz genauso hoch wie mit – ein starkes Argument für eine differenzierte Sichtweise.

Und wenn doch gespritzt werden muss? Für eine optimale Wirkung sollten die Bedingungen stimmen: Temperaturen unter 23 °C und über 10 °C (darunter sind die Käfer kaum aktiv) sind ideal. Ein weiterer Tipp: Achten Sie auf den pH-Wert und die Wasserhärte! Ist das Spritzwasser zu basisch, leidet die Wirksamkeit. Hier hilft **PHFIX[®] forte** – das Ansäuern schützt den Wirkstoff. Vor allem wenn Bor dazugemischt wird. In diesem Fall ist eine Aufbereitung des Spritzwassers mit **PHFIX[®] forte** ein Muss.

PHFIX[®] forte - Kurzinfo

- ▶ Aktives Ansäuerungsmittel für die Spritzbrühe.
- ▶ Neutralisiert die Wasserhärte.
- ▶ Der pH-Wert-Indikator ist integriert.
- ▶ Das Penetrierungsadditiv sorgt für eine hervorragende Benetzung und Wirkstoffaufnahme.

Ihr Nutzen: PHFIX[®] forte verhindert Wirkstoffspaltung und sichert somit die Wirksamkeit!

PHFIX[®] forte - Praktische Anwendung

1. Spritztank zu 1/3 mit Wasser füllen
2. **PHFIX[®] forte** zugeben (Farbumschlag)
Wirkstoffschutz + Benetzung + Durchdringung
3. **Insektizid** einfüllen
4. Reihenfolge einhalten!



Ihr Ansprechpartner

Martin Sudau

Geschäftsleitung

Telefon: +49 (0) 8122 8809880

info@sudau-agro.de



SUDAU AGRO GmbH

Wilhelm-von-Diez-Straße 18

D-85435 Erding

info@sudau-agro.de

Mehr unter:

Telefon: 08122 - 880 9 880

oder www.sudau-agro.de

SUDAU AGRO